

2023

Jahres-
bericht

Empowered

Das Jahr 2023 hat für die Evangelischen Frauen Schweiz viel Bewegung gebracht. So ist die Geschäftsstelle physisch aus dem Berner Breitenrain in die Schwanengasse 9 und in Bundeshausnähe umgezogen und hat sich im Personal neu gefunden. Jana König als Geschäftsstellenleiterin wird seit August von Elsa Horstkötter ergänzt, die verantwortlich für die Kommunikation und die Community ist. Beide Frauen bringen Dynamik in die Verbandsarbeit und haben grosses Interesse, an einer zeitgemässen Zukunft der EFS zu arbeiten. Der vom Vorstand bereits seit längerer Zeit gewünschte Wind hat mit ihnen eine Richtung erhalten. Carmen Fischer ist neu für die Buchhaltung und Administration zuständig.

Neben diesen organisatorischen Bewegungen war das Jahr geprägt von vielfältiger politischer Arbeit und Engagement in verschiedenen Gremien. Über Events

und Webinare sind wir mit Menschen in Kontakt getreten und konnten uns für das gemeinsame Anliegen der Geschlechtergerechtigkeit einsetzen. Ein besonderes Highlight war unser Anlass am 14. Juni mit einem Podium zur Gleichstellung in den Kirchen. Das Zusammenspannen mit anderen Organisationen, das Engagement starker Frauen sowie vielstimmiger Gesang mit dem Streikchor klingen bis heute in uns nach.

Und jetzt schauen wir sehr gespannt auf 2024: Wer wird wie auf den eingangs erwähnten neuen Wind und die damit einhergehenden Bewegungen reagieren? Uns ist bewusst, dass diese nie für alle stimmen. Aber wir sind für alle da, die Rückfragen haben oder Kritik äussern möchten und freuen uns auf gemeinsame Pläne mit bestehenden und neuen Mitgliedern. Auch der Jahresbericht ist Teil des Wandels: Mit ihm, weiteren neuen Publikationen, frischer Web-

seite im Sommer 2024 und sicher noch einigen Überraschungen, sind wir getreu unseres Jahresmottos «en route».

Wir danken allen von Herzen, die mit uns im vergangenen Jahr unterwegs waren, uns in ideeller und finanzieller Weise unterstützt haben und somit unsere Arbeit ermöglichen.

Herzlich

Gabriela
Gabriela Allemann,
Präsidentin

Das Jahr 2023 in Zahlen.

194 Schritte sind es von der neuen Geschäftsstelle der Evangelischen Frauen Schweiz bis zum Bundeshaus. In grossen Schritten berechnet, das ist richtig, aber die waren im vergangenen Jahr courant normal. Was wir nicht mit an die Schwanengasse 9 zügelten: 13 Laufmeter an Dokumenten zur Geschichte des Verbands – hier noch ein grosses Dankes an Gosteli-Archiv. Am 14. Juni nahmen wir als einziger Frauendachverband am landesweiten Frauenstreik teil: «Gleichberechtigung. Punkt. Amen.»

Mit dem Ende des Sommers begann die Zukunftschmiede und mit Vorfreude wurde eine Kommunikationsstrategie verabschiedet, die die Geschäftsstelle 2024 fordern und den Verband fördern wird. Neben Umzug, Personal und Strategien haben wir viele Menschen bei mehr Veranstaltungen (Ausblick auf das gleichstellungspolitische Jahr, Dorothee Sölle, Rencontre, Webinar

BVG-Reform) als im Jahr zuvor zusammengebracht. 200 Menschen kamen zum Anlass «Mystik. Widerstand. Poesie» zum 20. Todestag von Dorothee Sölle in Kooperation mit «Neue Wege» und der Paulus Akademie. Neun starke Frauen und eine non-binäre Person aus unserem Netzwerk haben in der Publikation Standpunkt unter dem Motto «Empowerment» Frauen Mut gemacht. Wir haben die Interessen von Frauen in anderen Organisationen vertreten und sind neue Allianzen eingegangen, z.B. mit Christ:innen für Klimaschutz. X (früher twitter) haben wir gecancelt. Wir hatten mehr Mitgliedseintritte als austritte und haben unsere Arbeitsweise von gewohnheitsbasiert auf wirkungsorientiert umgestellt. Gut, nach dem Einrichten am neuen Standort haben wir gemerkt, dass der Inhalt von dreizehn Umzugskartons auch hätte entsorgt werden können – aber wie heisst es jetzt immer:

It's all about the process.

Wir finden, bei fünf Vernehmlassungen, zu denen wir uns eingebracht haben, fünf Erfolge zu verzeichnen, ist am Ende ein guter, wenn auch gewohnter Prozessauftritt für das politische Jahr. Zudem: Unsere Follower:innen sprechen auf unserem neuen LinkedIn-Profil auch schon das ein oder andere Mal über uns.

Ich freue mich, den Wandel aktiv mitgestalten zu dürfen! Unsere Arbeit ist wichtig und unsere Stimme für Geschlechtergerechtigkeit soll laut und kräftig bleiben.

Gabriela Alleman, Präsidentin

Les Femmes Protestantes sont en mouvement et ne lâchent rien. Cet engagement pour les femmes et l'égalité me fait avancer, moi aussi.

Barbara Borer, Vorstandsmitglied

Die EFS waren und sind gesellschafts-politisch aktiv. Wir können uns dem Wandel nicht entziehen. Ich erinnere an das Zitat: «Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.»

Marianne Jordi, Vorstandsmitglied

Veränderungsprozesse in unserem Verband drängen sich auf und wollen klug gestaltet werden – Es ist wie ein «Vulkan», dessen Energie wir nutzen und leiten können.

Martina Zurkinden-Beneš, Vorstandsmitglied

neue Ideen
neuer Wind
neue Farben
neues Logo
neuer Spirit

Mit der Hoffnung auf ganz viel neues Tun.

Liselotte Käser Felder, Vizepräsidentin

La culture actuelle de l'engagement, centrée sur les projets, exige de nous davantage de créativité, de pragmatism et d'événements.

Christine Volet-Sterck, Vorstandsmitglied

Jahresrechnung 2023 / Budget 2024

	Rechnung 2022	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Einnahmen				
Beiträge der Kirchen	98'920.00	99'280	99'292.00	99'200
Fonds für Frauenarbeit EKS	36'067.00	45'000	65'601.00	27'000
Mitgliederbeiträge	40'927.10	40'000	36'819.99	37'000
Spenden	41'192.57	36'000	24'828.99	33'000
Einen Stundenlohn pro Monat für die EFS	500.00	0	0.00	0
Sponsoring	43'500.00	25'000	47'360.00	40'000
Ertrag Publikationen	1'020.00	0	0.00	0
Übrige Einnahmen	4'500	100	1'768.20	0
Zinsen	195.42	0	983.17	1'000
Auflösung von Fondsguthaben	0.00	5'000	0.00	3'000
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	2'000	3'784.25	0
Spenden Arbeitszeit der ZV-Mitglieder	86'100.00	80'000	70'050.00	0
Total Einnahmen	348'422.09	332'380	350'487.60	240'200
Ausgaben				
Personalaufwand	124'293.55	136'000	117'561.50	138'500
Raumaufwand	11'640.00	9'000	7'041.65	6'000
Verbandsleitung	63'317.80	63'000	63'156.00	63'000
Vorstandsarbeit	8'828.70	8'800	7'682.20	7'800
Aufwand Arbeitszeit ZV-Mitglieder	86'100.00	80'000	70'050.00	0
Weiterbildungen	806.65	2'000	0.00	2'000
Beauftragungen	5'620.00	8'000	15'775.80	15'000
DV und Veranstaltungen	6'196.59	15'000	10'621.89	12'000
Jubiläumsprojekte	5'596.55	0	0.00	0
Publikationen	8'788.35	10'000	3'345.15	3'000
Übersetzungen	7'229.70	5'500	8'079.91	3'000
Jahresbeiträge an Organisationen	1'585.78	1'400	1'220.00	1'400
Delegationen und Vertretung in Organisationen	629.40	1'500	818.00	900
Neue Projekte	3'358.35	10'000	26'788.30	8'000
Büroaufwand	15'741.07	13'000	13'689.09	10'000
Vergabungen	0.00	0	0.00	0
Werbung	987.10	1'500	1'007.90	8'000
Total Ausgaben	350'719.59	364'700	346'837.39	278'600
Ergebnis	-2'297.50	-32'320	3'650.21	-38'400

Bilanz 2023

AKTIVEN	31.12.22	31.12.23
Flüssige Mittel	271'077.37	290'581.55
Wertschriften	2'001.00	2'000.00
Forderungen	591.49	2'768.28
Total Aktiven	273'669.86	295'349.83
PASSIVEN		
Laufende Verpflichtungen	-3'870.40	-4'310.16
Transitorische Passiven	-3'200.00	-3'790.00
Fonds Kampagnen der Frauendachverbände	-7'514.99	-7'514.99
Fremdkapital	-14'585.39	-15'615.15
Fonds Sozialplan	-90'000.00	-90'000.00
Fonds für Übersetzungen	-12'664.63	-12'664.63
Fondskapital	-102'664.63	-102'664.63
Rückstellungen	-12'420.00	-29'420.00
Eigenkapital	-126'297.34	-123'999.84
Legate	-20'000.00	-20'000.00
Einnahmen- oder Ausgabenüberschuss	2'297.50	-3'650.21
Total Eigenkapital	-143'999.84	-147'650.05
Total Passiven	-273'669.86	-295'349.83

Bericht der Revisorinnen zu Händen der Delegiertenversammlung 27.4.2024

Als unabhängige Kontrollstelle Ihres Vereins haben wir die von Zentralvorstand vorgelegte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr am 18. Februar 2024 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften und der Statuten geprüft.

Wir bestätigen, dass wir die Prüfung in voller Unabhängigkeit vom Zentralvorstand durchgeführt haben. Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung, die Jahresrechnung und der Antrag über die Verwendung des Rechnungsergebnisses dem Gesetz und der Statuten entsprechen. Alle Geschäftsabläufe sind statuten- und reglementsconform, die stich-

probenweise Überprüfung derselben hat keine Lücken oder Unterlassungen aufgezeigt. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 3'650.21 und einem Vereinsvermögen von CHF 123'999.84 zu genehmigen.

Datum der Revision 19.2.2024
Die Revisorinnen:
Silvia Ursprung
Regula Baur

Fun Facts

**Neu nur noch (grosse)
194 Schritte vom
Bundeshaus entfernt.**

**174 Ballone
vor der Heilig-Geist-Kirche Bern
aufgepustet.**

**Gefühlte 83 Stunden
mit dem IT-Support
bei der Umstellung von
Hard- und Software
zugebracht.**

**Die Präsidentin
unterwegs:
Gut 10'000 Kilometer
mit dem Zug.**

3'800 Briefe eingetütet.

**60 Umzugskartons vom
Berner Breitenrain-Quartier
an den neuen Standort
Schwanengasse 9
transportiert.**

**13 Laufmeter Geschichts-
dokumente ans Gosteli
Archiv übergeben.**

**850'000 Nerven
bei der Inbetriebnahme des neuen
CRM-Systems verloren.**